



3. August 2021

Tel. 0711 289-88249
presse@netze-bw.de

Netze BW erneuert Gasnetz in Reichenbach an der Fils

Sanierungsarbeiten in der Wilhelm-, Weber- und Frühlingsstraße

Reichenbach an der Fils. Die Netze BW GmbH erneuert Gasversorgungsleitungen in Reichenbach an der Fils. Alter und Zustand einiger Gasrohre in der Wilhelmstraße zwischen den Gebäuden Hausnummer 13 und 32, in der Weberstraße zwischen den Gebäuden Hausnummer 3 und 15 sowie in der Frühlingsstraße zwischen den Gebäuden Hausnummer 11 und 15 erfordern eine Sanierung. Dabei werden die alten Stahlrohre gegen neue moderne Kunststoffrohre getauscht. Die neuen Hauptleitungen haben zudem einen größeren Durchmesser, um die Leistung zu erhöhen. Gleichzeitig prüft der Netzbetreiber auch die Hausanschlüsse. Falls nötig werden sie neu hergestellt. Durch diese Erneuerung und Leistungserhöhung wird das Gasnetz für zukünftige Bedarfe gerüstet. Das dient der Versorgungssicherheit vor Ort. Wo Synergien möglich sind, erneuert die Gemeinde auch gleich die Wasserversorgungsleitungen und die Wasserhausanschlüsse mit.

Ab Montag, 9. August, beginnen die Tiefbauarbeiten. Sie erfolgen in drei Teilabschnitten. Da der Graben in der Straße verläuft, müssen in den jeweiligen Baubereichen die Straßen halbseitig gesperrt werden. Entsprechende Umleitungen sind eingerichtet. In einzelnen Fällen sind kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nötig. Diese werden den betreffenden Haushalten jedoch rechtzeitig vorher angekündigt. Die Netze BW bittet um Verständnis für die Beeinträchtigungen. Wenn alles planmäßig verläuft, können die Arbeiten Mitte Dezember abgeschlossen werden.

Im Auftrag der Netze BW GmbH:

Dagmar Jordan
Pressesprecherin Regionale Kommunikation
Telefon 0711 289-88230
presse@netze-bw.de



Netze BW GmbH

Schelmenwasenstraße 15 · 70567 Stuttgart · www.netze-bw.de
Sitz der Gesellschaft: Stuttgart · Amtsgericht Stuttgart · HRB Nr. 747734 · Steuer-Nr. 35001/01075
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dirk Güsewell
Geschäftsführer: Dr. Christoph Müller (Vorsitzender), Dr. Martin Konermann, Bodo Moray, Steffen Ringwald